

Gerrit Zitterbarts

# Clavier-Salon im November

**Konzert internationaler junger Preisträger**

Freitag 2. November 19:30 h  
Klaviertrio „Elpis Trio“, Korea



Haydn, Beethoven, Smetana  
**Steinweg 1898**

**Konzert internationaler junger Preisträger**

Mittwoch 7. November 19:30 h  
Clavierabend Dongjoohn Lee, Korea



Cimara, Beethoven, Brahms  
**Steinweg 1898**

Donnerstag 15. November 19:30 h  
Clavierabend Gerrit Zitterbart



Schubert, Mendelssohn  
**Ehrbar 1882**

**Konzert internationaler junger Preisträger**

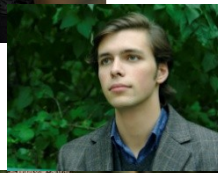
Sonnabend 17. November 19:30 h  
Clavierabend Gi Ran Jung, Korea



Haydn, Chopin, Beethoven  
**Steinweg 1898**

**Konzert internationaler junger Preisträger**

Mittwoch 21. November 19:30 h  
Clavierabend Mark Taratushkin, Russland



Schubert, Debussy, Brahms  
**Steinweg 1898**

**Konzert internationaler junger Preisträger**

Freitag 23. November 19:30 h  
Clavierabend Kirill Yashin, Russland



Bach, Brahms, Debussy, Ravel  
**Steinweg 1898**

Sonntag 25. November 11:15 h  
Kinderkonzert mit Gerrit Zitterbart



Es wird Winter  
**Steinweg 1898**

Mittwoch 28. November 19:30 h  
Trioabend

Solenne Paidassi, Violine, Leonid Gorokhov, Violoncello, Gerrit Zitterbart, Klavier

Beethoven, Schubert  
**Steinweg 1898**

**jeweils Sonnabend**

**10.11. 12:00 h**

**24.11. 12:00 h**

„Musik

zum Mittag“

**30 Minuten**

**5 € Einheitspreis**

**kein Vorverkauf**

Historische Flügel von  
Walter, Dulcken, Ehrbar,  
Érard & Theodor Steinweg im

**Clavier-Salon**

**Stumpfebiel 4**

Preise: 15 € Soloabende

20 € Kammermusik

10/5 € Kinderkonzerte

immer 10 €:

Schüler & Studenten

**Karten:**

**Notabene Burgstr. 33**

**Tonkost Theaterstr. 22**

**Göttingen Tourismus**

**e.V. (Altes Rathaus)**

**Göttinger Tageblatt**

**www.reservix.de**

**Abendkasse**

**[www.clavier-salon-goettingen.de](http://www.clavier-salon-goettingen.de)**

**Gi Ran Jung** wurde 1990 in Südkorea geboren. Sie studierte in an der Pohang Arts High School, bevor sie 2001 nach Hannover an die Hochschule für Musik, Theater und Medien in die Klasse von Prof. Gerrit Zitterbart wechselte.

Gi Ran Jung gewann in Korea zahlreiche 1. Preise bei Wettbewerben und nahm auch am Samik & Bechstein Wettbewerb in Berlin teil, bei dem sie ebenfalls mit einem 1. Preis ausgezeichnet wurde.

**Mark Taratushkin** wurde 1990 in der Ukraine geboren. Im Alter von 10 Jahren zog er mit seiner Familie nach Moskau um, wo er an der Zentralen Musikschule für hochbegabte Kinder angenommen wurde. Später trat er ins Tschaikowsky-Konservatorium in Moskau (Prof. N.V. Troull), Momentan studiert er in Hannover bei Prof. Gerrit Zitterbart.

Mark Taratushkin ist neben vielen anderen Auszeichnungen Preisträger des Rubinstein-Wettbewerbs in Paris, des „The Muse“-Wettbewerbs in Santorini und des „Yakov-Flier“-Wettbewerbs in Moskau.

Mark Taratushkin hatte Auftritte als Solist und als Kammermusiker in den berühmtesten Moskauer Konzertsälen wie dem Bolshoi, Maly und Rachmaninoff-Saal.

Neben seiner Karriere als Konzertpianist sieht Taratushkin seine Aufgabe auch in der Entwicklung neuer Projekte und Konzepte für Konzertgestaltungen. Er gründete in Moskau die Konzertserie „Musik der Nacht“, die in verschiedenen Museen der Stadt um Mitternacht stattfindet. Nach diesem Erfolg etablierte er eine weitere Serie – „Mendelssohns Geburtstags-Feier“ im Deutsch-Russischen Haus in Moskau.

**Kirill Yashin** wurde 1988 in Petropavlovsk-Kamchatskij (Russland) geboren. Ersten Klavierunterricht erhielt er mit 7 Jahren in Nizhny Novgorod. Seit 2007 studierte er an der Detmolder Musikhochschule bei Prof. Jean-Efflam Bavouzet. In 2011 hat er mit Erfolg sein Studium in Detmold bei Prof. Anatol Ugorski abgeschlossen. Im Wintersemester 2012/13 wurde er in der Klasse von Prof. Bernd Goetzke für ein Master Studium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover aufgenommen.

Schon während seiner Studienzeit in Russland wurde er Preisträger von mehreren nationalen und internationalen Wettbewerben sowohl als Solist als auch als Kammermusiker. 2004 gewann er den 4. Preis beim Prokofjef-Wettbewerb in Ostra (Italien), 2007 den 3. Preis beim Maria Yudina Kammermusikwettbewerb in Sankt Petersburg (Russland), 2008 den 3. Preis beim Rachmaninov-Wettbewerb in Darmstadt (Deutschland), 2009 den 2. Preis beim Kammermusik Wettbewerb in Detmold und 2010 den 2. Preis beim Kammermusikwettbewerb der Barmenia Versicherungen in Wuppertal.

Kirill Yashin konzertiert sehr aktiv als Solist und Kammermusiker in Russland, Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Polen, Österreich, Serbien und Tschechien.

#### **Solenne Païdassi – Violinistin**

Die französische Violinistin Solenne Païdassi konzertiert auf der ganzen Welt, insbesondere in Frankreich, der Schweiz, Korea, Japan, Deutschland, Polen, Mexiko, Italien, Ukraine und den USA.

Besondere Höhepunkte ihrer bisherigen Karriere waren u.a. die Auftritte in der Tonhalle Zürich und in der Carnegie Hall New York. Als Solistin war Frau Païdassi bereits mit dem „Orchestre de Radio-France“, dem „Sinfonia Orchester Varsovia“, der „NDR Radiophilharmonie“ und dem „Orchestre Philharmonique de Nice“ zu hören. Sie hat mit

den Dirigenten Shlomo Mintz, Jacek Kasprzyk und Jaime Martin zusammengearbeitet. Frau Païdassi ist auf zahlreichen Festivals zu Gast, wie beispielsweise dem „La Folle Journée“ in Kanazawa in Japan, dem „Festival International de Colmars“, dem „Festival International du Jeune Soliste“ in Antibes sowie dem „Festival de Radio-France Montpellier“. Solenne Païdassi ist die Siegerin des „Long-Thibaud Wettbewerbs“ 2010 und Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, unter anderem des „Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerbs, Hannover“, des „International Violin Competition Sion-Valais“ und des „Gyeongnam Internationa Competition“. Ihre künstlerische Ausbildung erhielt sie am Conservatoire de Musique in Genf, an der Royal Academy in London, dem Curtis Institute of Music in Philadelphia sowie an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Sie studierte bei Jean-Pierre Wallez, Joseph Silverstein, Viktor Danchenko und Krzysztof Wegrzyn. Darüber hinaus hat sie an Meisterkursen von Shlomo Mintz, Pierre Amoyal und Gerard Poulet teilgenommen.

Frau Païdassi ist Mitglied des Ensembles „Il Gioco col Suono“ und Stipendiatin der „Yehudi Menuhin: Live-Musik Now“ Organisation. Seit März 2008 spielt Solenne Païdassi auf einer Violine von Lorenzo Storioni aus dem Jahre 1779, die ihr von der „Deutschen Stiftung Musikleben“ zur Verfügung gestellt wird.

Demnächst ist Solenne Païdassi gemeinsam mit dem „Varsovia Sinfonia Orchester“, dem „Orchestre de Radio-France“ und dem „Orchestre de Cannes“ zu hören.

**Leonid Gorokhov** studierte Violoncello am St. Petersburg Konservatorium bei Anatoli Nikitin und nahm an Meisterkursen von Daniil Shafran teil.

Er ist der einzige russische Cellist, der den Grand Prix sowie den ersten Preis beim Genfer Concours (1986) gewann. 1995 verlieh ihm die European Association for Encouragement of the Arts den Cultural Achievement Prize für „außergewöhnliches Talent und herausragende künstlerische Fähigkeiten“.

1991 debütierte Leonid Gorokhov als Solist mit dem Philharmonischen Orchester St. Petersburg, dirigiert von Lord Menuhin. Konzerte mit den Orchestern in Bergen, Berlin und dem Royal Philharmonic English Symphony Orchestra, der Sinfonia Varsovia und in der Züricher Tonhalle folgten. Vier Jahre darauf machte er, begleitet von der Ungarischen Philharmonie, eine große Konzerttournee durch Russland mit Edward Elgars Cellokonzert, wiederum dirigiert von Lord Menuhin.

Gorokhov konzertiert als Solist ebenso wie mit seinem Hermitage String Trio und im Duett mit den Pianisten Nikolai Demidenko, Niklas Sivelöv und Kathryn Stott. Er gab Konzerte auf der ganzen Welt mit zahllosen renommierten Orchestern und auf vielen Festivals. Kürzliche Engagements beinhalteten weitere Konzerte von Elgar-Werken mit dem Enescu Philharmonieorchester in Bukarest und von Walton-Werken mit dem Philharmonie Orchester in Großbritannien.

Gorokhofs Diskographie beinhaltet Aufnahmen von Boccherini, Debussy, Haydn, Kodaly, Martinu, Schostakowitsch und Tschaikowsky, von Martinu und Saint-Saens, Prokofjew und Strawinsky. CDs sind bei den Labels Supraphon, Olympia Label, Cello Classic, AGPL und ASV Gold erschienen.

Gorokhov ist britischer Staatsbürger. Er war Professor an der Guildhall School of Music and Drama in London. Zum Wintersemester 2008/2009 hat er den Ruf auf eine Professur für Violoncello an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover angenommen.